

Die Marktplatz-Organisation

Der Heidelberger Marktplatz wird von einem Organisationsteam, das sich aus Vertretern der Stadt Heidelberg, der FreiwilligenBörse Heidelberg und beratenden Unternehmen zusammensetzt, vorbereitet und durchgeführt.

Die Veranstalter haben sich zum Ziel gesetzt, möglichst viele kleine und mittlere Betriebe für die Marktplatz-Idee zu begeistern und den Marktplatz Heidelberg als dauerhafte Institution zu etablieren. Und auch außerhalb der Marktplätze soll der Dialog zwischen Unternehmen und Gemeinnützigen nicht ruhen.

Projektorganisation:

FreiwilligenBörse Heidelberg
KontextKommunikation, Heidelberg/Berlin
Redaktionsbüro Ecken, Heidelberg
Stadt Heidelberg

Kooperationspartner:



Kreishandwerkerschaft Heidelberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Informationen und Anmeldung:

www.gute-geschaefte-hd.de

Alle interessierten Unternehmen und in Heidelberg tätige gemeinnützige Organisationen laden wir zur Teilnahme ein.

Für Unternehmen findet am 24.06.2013 ein Informationsabend statt.

Zur optimalen Vorbereitung der gemeinnützigen Organisationen ist ein Workshop am 06.06.2013 geplant.

Geschäftsstelle Gute Geschäfte Heidelberg
c/o FreiwilligenBörse Heidelberg
Ralf Baumgarth/Beate Ebeling
Forum am Park · Poststraße 11 ·
69115 Heidelberg
Telefon: 0 62 21 / 72 62 171
Telefax: 0 62 21 / 72 62 175
gute-geschaefte@paritaet-hd.de



Eine Initiative in der



Metropolregion
Rhein-Neckar

Produziert mit freundlicher Unterstützung von: www.baier.de
Gestaltung: www.kontext-kom.de



Gute **Geschäfte** Heidelberg

Marktplatz für Unternehmen
und Gemeinnützige

Gute Geschäfte

5. Marktplatz Gute Geschäfte Heidelberg
1. Heidelberger CSR-Tag

09. Juli
2013

13.30 – 18.30 Uhr

Rathaus Heidelberg
Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Der Marktplatz Gute Geschäfte Heidelberg feiert ein kleines Jubiläum. Am 9. Juli wird er zum fünften Mal in Heidelberg seine Tore öffnen und damit Chancen für Unternehmen und gemeinnützige Organisationen bieten.

Die Stadt Heidelberg hat den Marktplatz Gute Geschäfte deshalb ins Rathaus eingeladen. Über den eigentlichen Marktplatz hinaus wird es ab 14 Uhr ein Rahmenprogramm geben, das Unternehmen zeigt, wie sie mit einfachen Mitteln gesellschaftliche Verantwortung übernehmen können.

Unter dem Kürzel CSR (Corporate Social Responsibility) wird dies ein immer wichtigeres Thema für die Wirtschaft. Ein Handlungsfeld von CSR ist das, was Unternehmen mit Gemeinnützigen beim Marktplatz an Kooperationen vereinbaren können.

Eine umfassende CSR-Strategie entwickeln Unternehmen dann, wenn sie CSR systematisch ins Unternehmen integrieren. Sie wirtschaften dann nach „nachhaltigen“ Kriterien, mit Rücksicht aufs Soziale, aufs Ökologische und aufs Ökonomische.

Der 1. CSR-Tag möchte mit praktischen Beispielen zeigen, wie kleine, mittlere und größere Unternehmen Schritte auf dem Weg dorthin tun können.

Wir laden Sie zur Teilnahme am CSR-Tag und dem sich anschließenden Marktplatz herzlich ein und bitten bis zum **25.06.2013** um Ihre Online-Anmeldung unter www.gute-geschaefte-hd.de



5. Marktplatz Gute Geschäfte Heidelberg

1. Heidelberger CSR-Tag

13.30 Uhr

Ankunft, Registrierung der Teilnehmenden

14.00–14.15 Uhr

Begrüßung Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner
Grüßwort Ministerium für Finanzen und Wirtschaft

14.15–14.35 Uhr

Impulsreferat Prof. Dr. Nick Lin-Hi, Universität Mannheim

14.40–15.30 Uhr

CSR-Praxisimpulse (1. Runde):

1. Workshop CSR-Einführung
2. Workshop Mitarbeiterengagement
3. Workshop CSR-Kommunikation
4. Workshop Marktplatzorganisation

15.30–16.15 Uhr

CSR-Praxisimpulse (2. Runde)

16.15–16.45 Uhr

Kaffeepause /

Zeit für (Fach-)Gespräche unter den Teilnehmenden

16.45–17.15 Uhr

Talkrunde:

Good practice-Beispiele aus den bisherigen
Heidelberger Marktplätzen
(Moderation Rolf Kienle, Rhein-Neckar-Zeitung)

17.00 Uhr

Ankunft der Marktplatz-Teilnehmenden

17.30–18.30 Uhr

Marktplatz Gute Geschäfte

18.30 Uhr

Ende des Marktplatzes –
Ausklang des CSR-Tages

Das vollständige Programm finden Sie unter:

www.gute-geschaefte-heidelberg.de

Das Marktplatz-Prinzip

Ein Marktplatz ist ein Ort, an dem Waren und Dienstleistungen getauscht werden. Nach diesem Prinzip funktioniert auch der Marktplatz »Gute Geschäfte Heidelberg«.

Ziel dieses Marktplatzes ist es, Unternehmen mit gemeinnützigen Einrichtungen ins Gespräch zu bringen und Partnerschaften zum beidseitigen Nutzen zu schließen: Kontakte und Kontrakte!

Im Mittelpunkt stehen die Bereitschaft der Unternehmen, sich gesellschaftlich zu engagieren und der Gedanke, dass sowohl Unternehmen als auch gemeinnützige Organisationen ein »Gut« besitzen, das für den jeweils anderen von Interesse ist.

Dem Einfallsreichtum sind dabei keine Grenzen gesetzt. Es gibt nur eine Regel: Es geht nicht um Geld!

Beispiele aus dem Bedarf der gemeinnützigen Organisationen:

Mitarbeiterengagement

- Unterstützung bei Veranstaltungsorganisation
- Patenschaften und Netzwerke z. B. für Arbeitslose
- Hilfe bei der Renovierung von Räumen

Vermittlung von Know-how

- PC- und Bewerbungstraining
- Grafik- und Webdesign
- Bereitstellung von Praktikumsplätzen

Sachleistungen

- Gebrauchte PCs und Kopierer
- Materialien wie Holz, Papier und Farben
- Druck von Flyern und Plakaten

Der Marktplatz-Ablauf

In der Atmosphäre einer Handelsbörse bringen Unternehmen und Gemeinnützige innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens Angebot und Nachfrage zusammen. Dabei ist jeder bestrebt, für sein Angebot den passenden Partner zu finden und »Gute Geschäfte« zu tätigen.

Sobald sich die Handelspartner einig sind, werden »Engagementvereinbarungen« über den Austausch fachlicher Kompetenzen, personeller Leistungen oder materieller Unterstützung getroffen.

Unternehmen haben auf dem Marktplatz »Gute Geschäfte Heidelberg« die Möglichkeit, sich ohne Geldeinsatz für das Gemeinwohl zu engagieren und im Gegenzug von den Kompetenzen und der Einsatzbereitschaft der gemeinnützigen Organisationen zu profitieren. Gleichzeitig gewinnen sie einen Überblick über die Aktivitäten der lokalen Bürgerschaft.

Beispiele aus dem Angebot der gemeinnützigen Organisationen:

Personelle Unterstützung

- Vermittlung qualifizierter Ausbildungsbewerber
- Referenten zu Fachbereichen gemeinnütziger Organisationen
- Geführte Wanderungen mit zertifizierten Führern

Vermittlung von Know-how

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Barrierefreie Gestaltung von Webseiten
- Eingliederung von Mitarbeitern mit Behinderungen
- Beratung in interkulturellen Fragen
- Information zu fairem Handel von Waren und Lebensmitteln

Sachleistungen

- Räumlichkeiten für Veranstaltungen
- Catering und Imbisse

Die Marktplatz-Idee

Die Initiative »Gute Geschäfte Heidelberg« geht zurück auf Marktplätze in den Niederlanden. Die Idee wurde in Deutschland von der Bertelsmann Stiftung aufgenommen und inzwischen an fast 100 Standorten erfolgreich umgesetzt.

Auch Heidelberg kann auf vier erfolgreiche Marktplätze zurückblicken. Seit der ersten Kooperationsbörse im Juli 2007 kamen bei den Veranstaltungen insgesamt mehr als 260 Vereinbarungen zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen zustande.

Am 9. Juli 2013 findet der fünfte Marktplatz im Großen Rathaussaal statt. Aus Anlass des »kleinen Jubiläums« wird er erstmals um einen fachlichen Teil, den ersten Heidelberger CSR-Tag, ergänzt.

Gelungene Vereinbarungen der Heidelberger Marktplätze:

- Ein Orthopädie-Technik-Zentrum spendet Rollstühle für eine gemeinnützige Organisation und erhält als Gegenleistung einen Gesundheitstag für seine Mitarbeiter.
- Ein Unternehmen bietet ein Bewerbungstraining für Jugendliche an. Zum Dank lädt die gemeinnützige Organisation das Unternehmen zu einer geführten Radtour auf Leihrädern ein.
- Ein Architekturbüro entwickelt die Innenraumgestaltung für ein Kulturzentrum. Im Gegenzug erhält es Freikarten und kann Anzeigen im monatlichen Programm des Kulturzentrums schalten.